



Die Mode marschiert!

Ein modischer Appell

von Trude John

Mit Aufnahmen von Becker & Maaf, Fox-Film, Bruno Winterfeld

Ganze Modeabteilung ... vorwärts ... marsch!
 ... Eins ... zwei! ... Eins ... zwei! ...
 „Der Soldate, der Soldate, ist die schönste Frau
 im ganzen Staate! ...“

Die Herbstmode im Paradeschritt! Wieder einmal empfindet sie das Bedürfnis, ein bißchen Verkleidungskomödie zu spielen, um sich bei der Weiblichkeit durchzusetzen. Es liegt eine unbestreitbare Psychologie in Frauenkleidern. Der Smoking der Garçonne erstickte bestimmt viele zarte frauliche Gefühle, die mit den Falbeln und Volants der bis zu den Knöcheln reichenden Kleider wiederkamen. Diese aufgeflackerte Romantik scheint heute aber doch unter einer militärisch anmutenden äußeren Aufmachung wieder erstickt zu werden, weil die Mitwelt mit weiblichem Mut und weiblicher Forscheit mehr anzufangen weiß als mit Seufzern, Tränen und sentimentalem Getue.

Gleich gut gedrillten Rekruten, stehen die Knopfreiher zu beiden Seiten der „Ulanka“ aus blauem Lanelya, einem neuen, sehr weichen und praktischen Wollstoff, der sich bald die Gunst der Frauen erwerben dürfte. An dem Käppi, das an die Kopfbedeckung schottischer Hochländer erinnert, blitzen schön geputzte blanke Metallknöpfe wie lustige Augen in die Welt hinein, die Epauettes auf dem grauen, sportlichen Militärmantel zeigen den jeweiligen „Grad“ von weiblicher Feschheit an, Tressen, Schnüre und „Sturmhelm“ mit Kinnband



Norwegischer Militärmantel mit Käpi